

Einladung

Ortsbeirat Dechsendorf

3. Sitzung • Dienstag, 27. September 2011

Stadt Erlangen

Freizeitzentrum
Dechsendorfer Platz 12

TAGESORDNUNG - öffentlich -

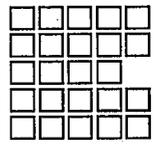
20.00 Uhr

1. Aktueller Sachstand Dechsendorfer Weiher
2. Nachbetrachtung „Stadt-Rad-Tour“ vom 2. September 2011
3. Bericht der Verwaltung
4. Mitteilungen zur Kenntnis
5. Anfragen/Sonstiges

Ich darf Sie hiermit zu dieser Sitzung einladen.

Erlangen, den 16. September 2011

STADT ERLANGEN
Ortsbeirat Dechsendorf
gez. Norbert Essler
Vorsitzender



Ortsbeirat Dechsendorf

3. Sitzung • Dienstag, 27. September 2011

Bericht der Verwaltung

Seite(n)

- Anlage zu TOP 2: Protokoll der „Stadt-Rad-Tour“ 3-5
- Stellungnahme Winterdienst Weisendorfer / Hemhofener Straße 6-7
- Auslastung des Kindergartens Montessori 8-9
- Fertigstellungsmeldung Behindertenrampe und Notausgang Schulturnhalle 10

Kurzprotokoll zur Vorbereitung „Stadt-Rad“ am 02.09.2011 durch Dechsendorf

- I. Zur Vorbereitung der „Stadt-Rad“-Tour am 02.09.2011 durch Dechsendorf haben sich der Ortsbeiratsvorsitzende Herr Norbert Esser, Herr Helmut Schmitt und Herr Stephan Pickel (beide Amt 13) am 16. August 2011 in Dechsendorf getroffen und die Strecke abgefahren sowie die relevanten Punkte vorbesprochen:
- Weiher: neue Planung „offener Umlaufgraben“, Entfernung des Bauschildes zur Sanierung, Entfernung marode Bänke, entrosteten der Gitter, Kontaktaufnahme mit dem Sportamt, **Vom Sportamt wird ein Vertreter teilnehmen und vor Ort Stellung nehmen.**
 - Weiherparkplatz: Standort Neubauplanungen DLRG und möglicher Standort Montessori Kindergarten und Krippen-Neubauplanungen, **Wird durch Herrn Essler / OBR-Vorsitzender vorgestellt.**
 - Ecke Loheweg/Naturbadstraße: Gestaltung des Platzes rund um das Marterl. Hier sollte der Boden mit Steinen aufgeschüttet werden, das Denkmal mit einem Hinweis-Schild versehen werden, hier ist Dr. Jakob zu beteiligen, ob und welchen historischen Hintergründe es dazu gibt. Eine Begrünung der Fläche könnte analog Platz in Tennenlohe (Gräser) erfolgen, **In der Denkmalliste scheint das Marterl nicht aufgeführt zu sein. Hier muß vor Ort geklärt werden, ob das Denkmal früher einen anderen Standort hatte. Dies übernehmen Dr. Jakob und Herr Essler**
 - Naturbadstraße: Situation Einzelhandel, Gebäude steht leer, **Die Situation ist bei II/WA bereits seit längerem bekannt. Hier werden Lösungen gesucht. Allerdings ist kein Aussage über einen Zeitpunkt machbar.**
 - Brühl: Planungen zur Ansiedlung „Einzelhandel“. Wie ist der Sachstand? Was kann getan werden? **Die Situation ist bei II/WA bereits seit längerem bekannt. Hier werden Lösungen gesucht. Allerdings ist kein Aussage über einen Zeitpunkt machbar.**
 - Brühl: Weisendorfer Straße wurde ein Baum entfernt. Hier stehen jetzt Warnbaken, wann wird der Gehweg gepflastert? **Die Entfernung erfolgte seitens EB 773 in eigener Zuständigkeit. Wenn durch EB 773 bekannt ist, ob eine Neubepflanzung erfolgt bzw. nicht erfolgt wird das Tiefbauamt tätig.**
 - Weisendorfer Straße: Neubau Fuß- /Radweg ins Heßdorfer Gewerbegebiet, **Baubeginn der Maßnahme ist der 05.09.2011 mit dem Umbau der Seebachbrücke zur Verbreiterung der süd-westseitigen Kappe durch das Straßenbauamt Nürnberg. Als Fertigstellungstermin vorgesehen ist dabei der 15.10.2011. Der Wegebau durch das Tiefbauamt beginnt am 19.09.2011 und ist voraussichtlich bis zum 28.10.2011 abgeschlossen.**
 - Hemhofener Straße: Winterdienstproblematik, **Wird im Bedarfsfall direkt durch Herrn Graupe /EB 77 veranlasst.**
-
- Röttenbacher Straße / Altkirchenweg: Planung Radweg nach Röhrach / Röttenbach, wie ist der Zeitplan?

- Schule: Turnhalle, 2. Notausgang vorhanden jetzt, Problematik mit Nutzung bei Veranstaltungen von 300 oder mehr Personen. Hier ist Amt 24 gefordert.

Geprüft wird, ob eine dauerhafte Nutzungserlaubnis für 350 bis maximal 400 Personen erteilt werden kann. Amt 24 / Herr Lauterbach sowie Herr Hofmann als Brandschutzbeauftragter sind dran es zu prüfen. Zu klären ist der Einbau einer ortsfesten Sicherheitsbeleuchtung. Als nächstes Jubiläum wird konkret das 100-jährige Jubiläum der Soldatenkameradschaft Dechsendorf mit 350 bis 400 Personen genannt.

- Dechsendorfer Platz: Fertigstellung der behindertengerechten Rampe. Wieso ist die Befestigung so massiv ausgefallen? Große Verwunderung in der Bevölkerung. Wann wird das Absperrgitter entfernt und der Zugang freigegeben? Dies muss bis zur Kirchweih erledigt sein.

Nach Ansicht von Amt 32 beeinträchtigt die behindertengerechte Rampe das Festzelt nicht. Über die Bausführung bzw. die Absperrgitter kann Amt 32 keine Auskünfte geben. Amt 24 wird vermutlich an der Stadt-Rad-Tour teilnehmen und kann dann Stellung nehmen.

- Sanierung Gebäude Freizeitzentrum Dechsendorfer Platz: hier soll durch Amt 24 / Hr. Lauterbach analog zu Schulgebäuden ein Schild zur Sanierung angebracht werden.

Amt 24 wird vermutlich an der Stadt-Rad-Tour teilnehmen und kann dann Stellung nehmen.

- Baumaßnahmen: Sanierung Naturbadstraße, wie teuer war die Baumaßnahme?

Die Erneuerung der Fahrbahndecke in der Naturbadstraße erfolgte im Rahmen des Fahrbahndeckenerneuerungsprogrammes 2011 und hatten ein Auftragsvolumen von insgesamt ca. 480.000 Euro. Die Maßnahme zwischen Teplitzer Straße und Mistelweg erforderte dabei einen Kostenaufwand von ca. 60.000 Euro. Die Ausführung erfolgte plangemäß. Schlussabrechnung, Abnahme und evtl. Mängelbeseitigungen stehen noch aus.

- Umgestaltung Spielplatz Dechsendorfer Platz: wie teuer ist die geplante Maßnahme?

Allein die Anschaffung der neuen Spiel- und Klettergeräte verursacht Kosten in Höhe von ca. 21.000 Euro. Dazu kommt der Einbau durch EB 77. Lt. Herrn Radde / Spielplatzbüro werden die Gesamtkosten 30.000 Euro betragen. Angeschafft werden eine Spielkombination mit verschiedenen Kletteraufstiegen, Rutsche und Sandspielanbauten, eine Doppelsowie eine Kleinkindschaukel und ein Bodentrampolin.

Baubeginn ist für Ende KW 36 / Beginn KW 37 geplant. Voraussichtlich werden die Baumaßnahmen Mitte November 2011 abgeschlossen sein. Eine Einweihung mit OBM und Ortsbeirat, sowie beteiligten Kindern und Eltern ist vorgesehen.

- Probleme gab es bei Klassik am See: dem Bootsverleih wurde untersagt Boote an diesem Tag zu verleihen. Wieso wurde darüber nicht informiert? Angeblich hat dies die DLRG mitgeteilt.

Zur Gefahrenprävention wurde am Veranstaltungstag (27. bzw. 28. Juli 2011) von 18:00 Uhr bis zum Ende des Feuerwerks das Befahren des Dechsendorfer Weihers mit Wasserfahrzeugen aller Art sowie der Badebetrieb untersagt; eine Allgemeinverfügung wurde erlassen und auf ortsübliche Weise (hier Lokalpresse EN, Rathausreport 22.07. und EN Lokalteil 23.07.) bekannt gemacht. Zudem wurde die DLRG direkt über Amt 52 informiert.

- Weisendorfer / Hemhofener Straße steht ein durchgestrichenes Schild „Campingplatz“. Dies ist falsch. Das Schild sollte künftig auf den Campingplatz Dechsendorf hinweisen.

Das monierte und durchgestrichene Verkehrszeichen in Fahrtrichtung Osten an der Einmündung Weisendorfer Str./Hemhofener Str. bezieht sich auf den derzeit geschlossenen Campingplatz Wöhrmühle. Eine Veränderung ist daher nicht erforderlich. Angebracht wäre jedoch ein Zusatzschild, um deutlich zu machen welcher Campingplatz gemeint ist. Dies geschieht sobald der Campingplatz wieder in Betrieb genommen wird.

- II. <OBM> z.K.
- III. <Amt 13/AL> z.K.
i.A.

gez.
Pickel

Stephan.Pickel

Von: Heike.Atzenbeck [Heike.Atzenbeck@stadt.erlangen.de]
Gesendet: Donnerstag, 16. Juni 2011 14:39
An: Pickel Stephan
Cc: Graupe Wilfried; Totzauer Gabriele; Redel Marcus
Betreff: 1. Sitzung des Ortsbeirates Dechsendorf

Sehr geehrter Herr Pickel,
bei unserer Stellungnahme zu TOP 4 - fehlender Winterdienst Gehweg
Weisendorfer/Hemhofener Straße - verweisen wir auf nachfolgende E-Mail vom 24.02.2011.

Der Stadt Erlangen gehört nur ein Grundstück entlang des Gehweges, hierfür wird die
Stadt Erlangen aufgrund ihrer Anliegerverpflichtung die Verkehrssicherung durchführen.

Die übrigen angrenzenden Grundstückseigentümer werden voraussichtlich im Juli auf Ihre
Verkehrssicherungspflichten hingewiesen.

Mit freundlichen Grüßen
Heike Atzenbeck

Betrieb für Stadtgrün, Abfallwirtschaft und Straßenreinigung
Abteilung Abfallwirtschaft/Straßenreinigung
Stintzingstr. 46
91052 Erlangen
Fon: +49 (0) 9131 86-2017
Fax: +49 (0) 9131 86-2044
E-Mail: heike.atzenbeck@stadt.erlangen.de
web: www.erlangen.de

-----Ursprüngliche Nachricht-----
Von: Heike.Atzenbeck [mailto:Heike.Atzenbeck@stadt.erlangen.de] Im Auftrag von Graupe
Wilfried
Gesendet: Donnerstag, 24. Februar 2011 14:42
An: 'Norbert Essler'; Pickel Stephan
Betreff: AW: Winterdienst am Gehweg entlang der Weisendorfer Straße/ Hemhofener Straße

Sehr geehrter Herr Essler,
nach meiner/unserer Auffassung befindet sich der genannte Bereich innerhalb der
geschlossenen Ortslage (diese wird durch einzelne bzw. mehrere unbebaute Grundstücke
nicht unterbrochen).
Die Verkehrssicherungspflicht - Sommer/Winter - ist daher durch die angrenzenden
Grundstückseigentümer zu leisten.
Die Stadt Erlangen wird, als an das öffentliche Straßengrundstück angrenzender
Grundstückseigentümer, ihre Verkehrssicherungspflicht wahrnehmen.
EB77 wird die angrenzenden Grundstückseigentümer informieren und auf die
Verkehrssicherungspflichten hinweisen (Sommerkehrung und Wintersicherung Gehweg).

Eine Unzumutbarkeit ist nicht zu erkennen; in den verschiedenen Vororten sind ähnliche
Situationen anzutreffen (z.B. Tennenlohe an der Sebastianstraße, Eltersdorf an der
Weinstraße).

Für Rückfragen stehe ich selbstverständlich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Wilfried Graupe
Organisationsleitung-Winterdienst

Betrieb für Stadtgrün, Abfallwirtschaft und Straßenreinigung
Stintzingstr. 46
91052 Erlangen
Telefon 09131 86-2026
Telefax 09131 86-2051
E-Mail strassenreinigung@stadt.erlangen.de
WEB www.erlangen.de

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Norbert Essler [mailto:norbert.beate@t-online.de]

Gesendet: Mittwoch, 16. Februar 2011 19:51

An: wilfried.graube@stadt.erlangen.de

Betreff: Winterdienst am Gehweg entlang der Weisendorfer Straße/ Hemhofener Straße

Sehr geehrter Herr Graube,

wir haben uns ja schonmal mit dem Thema beschäftigt. Der starke Winter hat natürlich wieder die Frage aufgeworfen. Damals war die Lage ja nicht ganz klar. Innerhalb Bebauung oder außerhalb? Stadt oder Anlieger.

Und wenn Anlieger, dann wäre ja die Stadt auch wieder für einige Meter Anlieger in Höhe des Grabens in Richtung Seebach.

Bitte klären Sie die Sache und geben Sie über Hr. Pickel , Amt 13, eine entsprechende Info an den Ortsbeirat. Da ich davon ausgehe das die Anlieger eine Räumung für unzumutbar halten bitte auch fundiert klären. Wenn es vergleichbare Situationen im Stadtgebiet gibt, dann bitte mit darstellen.

Da dieses Jahr mit dem Bau und Fertigstellung der Geh- und Radwegverbindung zum Heßdorfer Gewerbegebiet zu rechnen ist, wird die Räum- und Streupflicht dieses zuführenden Gehweges sicher nächsten Winter deutlich größere Brisanz haben.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Essler
Ortsbeiratsvorsitzender Dechsendorf

-8-

Stephan.Pickel

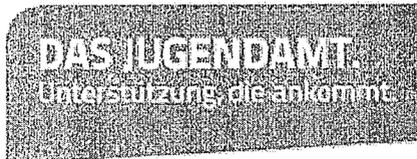
Von: Susanne.Gehringner [Susanne.Gehringner@stadt.erlangen.de]
Gesendet: Donnerstag, 16. Juni 2011 11:19
An: Pickel, Stephan
Cc: Helbig-Puch, Pia
Betreff: Ortsbeirat Dechsendorf am 01.03.2011; Stellungnahme zu TOP 3
Anlagen: 110616_Ortsbeirat_Stellungn_51.pdf

Hallo Herr Pickel,
anbei unsere Stellungnahme zur o. g. Niederschrift.
Mit freundlichen Grüßen
i. A.
Susanne Gehringner

STADT ERLANGEN
Stadtjugendamt
Abteilung Kindertageseinrichtungen

Projektgruppe Krippenausbau 2013
Susanne Gehringner

Büro Rathausplatz 1, Zimmer 602
Brief Postfach 3160, 91051 Erlangen
Fon 09131 - 86 2362
Fax 09131 - 86 2952
Email susanne.gehringner@stadt.erlangen.de



Stellungnahme zur Niederschrift über die 1. Sitzung des Ortsbeirates Dechsendorf 2011

- I. **zu TOP 3: Offene Punkte/ Erledigungsstände aus Ortsbeiratssitzungen 2010**
Freie Plätze im Kindergarten Montessori, Dechsendorfer Platz 12, sind dem Jugendamt nicht bekannt. Die Einrichtung hat mit Stand vom 01.01.2011 gemeldet, dass alle 20 Kindergartenplätze belegt sind.
Bzgl. einer Kita-Nutzung evtl. freier Flächen in der Grundschule Dechsendorf ist das Jugendamt mit dem Schulverwaltungsamt in Kontakt.
- II. Per Email an 13-2/Herrn Pickel z. K.
- III. Per Email Kopie 512/Frau Helbig-Puch z. K.
- IV. Kopie z. V.

i. A.

gez.

Gehring

Stephan.Pickel

Von: Harald.Lauterbach [Harald.Lauterbach@stadt.erlangen.de]
Gesendet: Freitag, 10. Juni 2011 12:42
An: Pickel Stephan
Cc: Batz Jürgen
Betreff: OBR Dechsendorf TOP 3

Hallo Herr Pickel,
Die Behindertenrampe wird mit Geländer bis zum 22.7.11 fertiggestellt.
Der Notausgang der Turnhalle ist fertiggestellt.
Schöne Feiertage
Mit freundlichen Grüßen
i.A.
Harald Lauterbach

Absender:
Stadt Erlangen
Amt für Gebäudemanagement (242-1)
Technische Abteilung
Sachgebiet Bauunterhält
Harald Lauterbach
Postfach 3160
91051 Erlangen

Fon +49(0)9131 862325
Fax +49(0)9131 862991
Mobil 0170 3314663
E-Mail harald.lauterbach@stadt.erlangen.de
Büro ZiNr. 217, Schustr.40, 91052 Erlangen
Gz:
Web <http://www.erlangen.de>